

Jahresbericht 2023



*Idil Ismail Muse Nur,
CEO of Excellence Development Organi-
zation (EDO) and representative of Hadia
Medical, University Hospital Basel and AN-
NYA Foundation in Somaliland*

*Strengthening healthcare systems of
Salahlay region increases a community's
resilience to health emergencies, natural
disasters, and other crises. Access to
healthcare facilities equipped with trained
healthcare professionals, medical supplies,
and infrastructure enables communities to
respond effectively to emergencies and
recover more quickly from health-related
disasters*

Access to healthcare is a fundamental human right. Improving access to healthcare ensures that all individuals, regardless of socioeconomic status, ethnicity, or geographic location, have the opportunity to receive quality healthcare services. This promotes social equity and justice by reducing disparities in health outcomes and ensuring that everyone has the chance to live a healthy life. The emotional impact of maternal death in Somaliland can be profound and far-reaching, affecting not only the immediate family but also the broader community.

After 19 years of contributing to other healthcare systems and witnessing the lack of adequate healthcare structure in my motherland, I would like to be an agent of change in improving healthcare equity in Somaliland.

In summary, improving access to healthcare in Somaliland is essential for improving health outcomes, promoting economic development, reducing poverty, preventing disease outbreaks, addressing maternal and child health, building resilience, and promoting social equity and justice.

Idil Ismail Muse Nur, CEO EDO

2023 – Alte Projekte fortgesetzt, neue entwickelt

Im Jahr 2023 wurden viele Projekte erfolgreich umgesetzt. In zwei Missionen realisierten wir im Frühling die zweite Etappe der Wasserversorgung im Edna Adan University Hospital, den Aufbau eines dritten Wassertanks, einer Ringleitung für den Compound und ein elektronisches Steuerungssystem.

Auch sonst war 2023 für Hadia Medial Swiss ein sehr erfolgreiches Jahr. Im Herbst sandten wir sechs Equipen nach Somaliland, die sich mit Infrastrukturproblemen am EAUH, seiner Weiterentwicklung und der Frage, wie wir das vermittelte Wissen breit ins Land tragen, auseinandersetzten. Als Folge wird Hadia im Auftrag der Regierung und einem von ihr eingesetzten somaliländischen Steuerungsausschuss ein breit angelegtes Projekt zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung im Süden des Landes, in Salahley, in Angriff nehmen.

Kurstätigkeit 2023 am Edna Adan Hospital

Hadia Medical Swiss konnte in Zusammenarbeit mit dem Unispital Basel im September 2023 unter der Leitung von Prof. Dr. med. Irene Hösli (USB) zwei viertägige Simulationskurse für Ärztinnen und Ärzte sowie Hebammen am Edna Adan University Hospital in Hargeisa erfolgreich durchführen und über fünfzig Medizinalpersonen aus- und weiterbilden. Zum Ausbildungsteam gehörten Prof. Dr. med. Irene Hösli, Dr.med. Cécile Monod, Dr.med. Katharina Redling und Samira Akra, Hebamme. Damit wurden in den letzten Jahren über 300 Mediziner und Medizinerinnen in den Kursen weitergebildet. Das ist ein grosser Input in das Gesundheitswesen Somalilands.

Sauberes Wasser und Erneuerung der sanitären Anlagen am Edna Adan University Hospital

Die Wasserversorgung am Edna Adan University Hospital ist 20 Jahre alt und marode. Auch war der vorhandene Wasservorrat bei weitem ungenügend. Wir installierten grosse Bodentanks, Drucktanks auf den Dächern und ein elektrisches Steuerungssystem. Mittlerweile lieferten wir die neuen Sanitäranlagen. Für 2024 stellt das Swiss TPH einen erfahrenen Architekten, der alle WCs, Waschbecken und schadhaften Leitungen erneuern wird. Damit kann der grosse Wasserverlust im System Ednas gestoppt werden.

Medizinische Grundversorgung von Schwangeren und Neugeborenen in der Nomadenregion Salahley an der Grenze zu Äthiopien

Hadia Medical Swiss hat auf Anregung und mit Hilfe von Prof. Dr. med. Marcel Tanner und Prof. Dr. med. Irene Hösli das Projekt zur Entwicklung einer landesweiten Versorgung von Somaliland mit Regionalspital und umgebenden Mother and Child Health-Stationen (MCH) entwickelt. Das Gesundheitsministerium Somalilands bat uns, in der Region Salahley zu beginnen und als erstes das dortige Spital als Zentrum einer grenzübergreifenden Region mit einem Einzugsgebiet von mehr als 200'000 Nomaden und Dorfbewohnern zu entwickeln.

Der Auftrag lautet , zuerst dieses Spital in einen Zustand zu versetzen, dass es seine Funktion als regionales Referral Hospital erfüllen kann. Danach werden die ca. 15 MCH dieser Region aufgerüstet und vernetzt. Hadia fühlt sich durch den Auftrag geehrt, ist doch die Gesundheitsversorgung in diesem Teil Somalilands mit einem Einzugsgebiet von über 200'000 Menschen beidseits der Grenze zu Äthiopien das grösste Problem des Gesundheitsministeriums.

Um in allen Bereichen hohe Qualität zu gewährleisten, beteiligen sich neben Hadia und dem Unispital Basel auch die AN-NYA Foundation, welche bereits die chirurgische Schulung aufgenommen hat und die SITECO, eine auf duale Ausbildung spezialisierte NGO.

Umfang des Salahley-Programmes

Das Projekt in Salahley ist sehr anspruchsvoll und wird mit den allen Teilen, dem Funktionsfähig machen eines Distrikthospitals und Entwicklung der Vernetzung der umliegenden MCH viele Jahre beanspruchen. Es ist auch von den Fachgebieten her umfassend; es gilt zuerst die Infrastruktur in Ordnung bringen, aufzurüsten und dann zu unterhalten; dem Personal sind medizinisches Wissen und Managementkenntnisse zu vermitteln. Ebenso sind Handwerker auszubilden, welche die Infrastruktur warten können.

Die Schweizer arbeiten als Trainer, Ratgeber und Finanzieren das Programm weitgehend. Die Somaliländer leisten aber überraschend hohe Beiträge. Projektverantwortung und -umsetzung übernimmt die somaliländische, eigens zu diesem Zweck gegründete NGO Excellence Development Organization (EDO). So können Investition und Betrieb nachhaltig gesichert werden. Der EDO steht ein clanübergreifend zusammengesetzter Board vor. CEO ist eine in England ausgebildete Gesundheitspezialisten mit langjähriger Erfahrung aus einer Leitungsfunktion in einem Spital in Dubai, Idil Ismail Muse Nur. Diese NGO erhält Ihren Auftrag mittels eines Memorandums of Understanding (MoU) durch das Gesundheitsministerium und schliesst mit einer weiteren lokalen NGO, der Manhal Charity Organization und den Schweizer Organisationen eigene MoUs ab.

Im Februar arbeitete eine Mission am Aufbau von Trinkwasser-, Energieversorgung und Abfallmanagement.

Im Juni versammelten sich alle stake holders zu einer Round Table in Salahley, also die Regierung, die lokale Community, das Spitalpersonal, die NGOs EDO und Manhal Charity sowie die Schweizer Institutionen. Dabei wurden die Bedürfnisse geklärt und alle Beteiligten stellten ihren Beitrag zum Projekt vor. Eine dritte Mission im Herbst prüfte die Fortschritte des Vorprojektes.

Darauf gestützt entwickelten wir gemeinsam einen Projektplan, der an einem Kick off Meeting anfangs März 2024 in Luzern vorgestellt und verabschiedet wurde. Daran beteiligten sich alle Schweizer Institutionen und eine grosse somaliländische Delegation.



Bettenhaus in Salahley

Vorstand und Geschäftsführung

Vorstand

Dr. Walter L. Thöni, Winterthur, Präsident
Alex Handke, dipl. Chem., Rapperswil-Jona
Prof. em. Dr. med. Irene Hösli, Basel
Martin Hütte, Rechtsanwalt, Cham
Dr. med. Patrick Imahorn, Visperterminen

Geschäftsstelle Schweiz

HütteLAW AG, Cham

Vertretung in Somaliland

Idil Ismail Muse Nur, Hargeisa

Externe Revision

BDO Biel

August 2024, Dr. Walter L. Thöni, Präsident Hadia Medical Swiss

Report of the statutory auditor on the limited statutory examination in accordance with Swiss GAAP FER

To the General Meeting of

Hadia Medical Swiss, Cham

As statutory auditor, we have examined the financial statements (comprising the balance sheet, operating statement, cash flow statement, statement of changes in equity and notes) of Hadia Medical Swiss for the financial year ended 31 December 2023. In accordance with Swiss GAAP FER 21, the disclosures in the performance report are not subject to the examination by the statutory auditor.

These financial statements in accordance with Swiss GAAP FER, the legal requirements and the articles of association are the responsibility of the Committee. Our responsibility is to perform a limited statutory examination on these financial statements. We confirm that we meet the licensing and independence requirements as stipulated by Swiss law.

We conducted our examination in accordance with the Swiss Standard on the Limited Statutory Examination. This standard requires that we plan and perform a limited statutory examination to identify material misstatements in the financial statements. A limited statutory examination consists primarily of inquiries of entity personnel and analytical procedures as well as detailed tests of entity documents as considered necessary in the circumstances. However, the testing of operational processes and the internal control system, as well as inquiries and further testing procedures to detect fraud or other legal violations, are not within the scope of this examination.

Based on our limited statutory examination, nothing has come to our attention that causes us to believe that the financial statements do not give a true and fair view of the financial position, the results of operations and the cash flows in accordance with Swiss GAAP FER and do not comply with Swiss law and the articles of association.

We draw your attention to the fact that the General Meeting has not taken place within six months after the balance sheet date as required by Art. 958 para. 3 Swiss CO.

Biel, 23 January 2026

BDO Ltd



Marcel Wasem

Auditor in Charge
Licensed Audit Expert



Olivier Schaller

Licensed Audit Expert

Enclosure
Financial statements

Hadia Medical Swiss
Bilanz per 31.12.2023

Aktiven	Erläuterungen	2023 CHF	2022 CHF
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1	133'777.55	172'257.95
Andere Forderungen	2	368.80	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung			0.00
Total Umlaufvermögen		134'146.35	172'257.95
Anlagevermögen			
Informatik		0.00	0.00
Fahrzeuge		0.00	1.00
Infrastrukturprojekt im Bau		229'392.49	0.00
Total Anlagevermögen	4	229'392.49	1.00
Total Aktiven		363'538.84	172'258.95
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen		0.00	49'542.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		-3'359.35	-6'893.01
Passive Rechnungsabgrenzungen		4'077.90	800.00
Total Kurzfristiges Fremdkapital	5	718.55	43'448.99
Darlehen		250'000.00	0.00
Total langfristiges Fremdkapital	6	250'000.00	0.00
Organisationskapital			
Freies Fondsvermögen		112'820.29	128'809.96
Total Organisationskapital	7	112'820.29	128'809.96
Total Passiven		363'538.84	172'258.95

Hadia Medical Swiss	Erläuterungen	2023	2022
Erfolgsrechnung 1.1. - 31.12.2023		CHF	CHF
Ertrag			
Freie Spenden		65'762.10	28'719.80
Gebundene Spenden		0.00	0.00
Total Spenden	8	65'762.10	28'719.80
Total Betriebsertrag		65'762.10	28'719.80
Betriebsaufwand			
Direkte Projektkosten			
Ausbildung + Stipendien		-48'529.44	-40'160.55
Verbesserung Infrastruktur und Funktionalität		-15'727.98	-135'155.58
Nothilfe		0.00	-7'573.55
Abklärungen Neue Projekte/Projekt-Vorkosten		0.00	-134'083.91
Total Direkte Projektkosten	9	-64'257.42	-316'973.59
Administrativer Aufwand			
Geschäftsführung und Vorstand		-1'202.95	-8'202.10
Verwaltungs- und Informatikaufwand		-7'418.89	-6'563.08
Total Administrativer Aufwand	10	-8'621.84	-14'765.18
Fundraising		-9'333.45	-4'286.45
Total Betriebsaufwand		-82'212.71	-336'025.22
Betriebsergebnis		-16'450.61	-307'305.42
Finanzergebnis			
Finanzaufwand		460.94	0.00
Total Finanzergebnis		460.94	0.00
Betriebsergebnis nach Finanzerfolg		-15'989.67	-307'305.42
Ergebnis vor Veränderung Fondskapital		-15'989.67	-307'305.42
Fonds- Entnahmen/ Zuweisungen			
Zuweisung an Fonds medizinische Ausbildung		0.00	0.00
Verwendung Fonds medizinische Ausbildung		0.00	20'000.00
Total Fonds-Zuweisungen und Entnahmen		0.00	20'000.00
Jahresergebnis		-15'989.67	-287'305.42
Entnahme / -Zuweisung an Freies Kapital		15'989.67	287'305.42